



STADT BOGEN

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE 61. SITZUNG DES STADTRATES

Sitzungsdatum: Mittwoch, 02.10.2019
Beginn: 17:10 Uhr
Ende: 18:30 Uhr
Ort: im großen Sitzungssaal des Rathauses Bogen

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Schedlbauer, Franz

Mitglieder des Stadtrates

Amann, Stefan
Ebner, Claudia
Fisch, Josef
Franz jun., Walter
Gegenfurtner, Erwin
Geiger, Anita
Hien, Rita
Ibel, Werner
Katzendobler, Robert
Kerscher, Klaus
Kiefl, Markus
Kietzke, Ralf
Probst, Andrea
Rank, Siegfried
Retzer, Alois
Stangl, Konrad

Verlässt die Sitzung nach TOP 10.1

Schriftführerin

Janker, Patricia

Verwaltung

Kellner, Richard
Krammer, Richard
Paukner, Christoph
Winklmeier, Helmut

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Stadtrates

| | |
|---------------------|--------------|
| Bittner, Fritz | Entschuldigt |
| Eckl, Franz Xaver | Entschuldigt |
| Häusler, Elke | Entschuldigt |
| Hoffmann, Christian | Entschuldigt |
| Lex, Günther | Entschuldigt |
| Muhr, Helmut | Entschuldigt |
| Pacher, Sandra | Entschuldigt |
| Sagstetter, Peter | Entschuldigt |

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|------|--|-------------|
| 1 | Projekt BoNi-Bus - Finanzielle Beteiligung | Kä/262/2019 |
| 2 | Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2018 | Kä/259/2019 |
| 3 | Feststellung der Jahresrechnung 2018 | Kä/260/2019 |
| 4 | Entlastung der Jahresrechnung 2018 | Kä/261/2019 |
| 5 | Bestellung eines Wahlleiters und eines Stellvertreters für die Kommunalwahl 2020 | HA/022/2019 |
| 6 | Sachstand zum Klimaschutzprojekt | HA/023/2019 |
| 7 | Änderung des Flurbereinigungsplans "Oberalteich II" mittels Satzung; Aufstellungsbeschluss | BA/753/2019 |
| 8 | Bebauungs- mit integriertem Grünordnungsplan "GE Furth-Ried/Erweiterung", Aufstellungsbeschluss | BA/754/2019 |
| 9 | Informationen, Wünsche und Anträge | |
| 9.1 | Allgemeine Informationen | |
| 9.2 | Internetanschluss Feuerwehr Pfelling | |
| 9.3 | Stromversorgung Sitzungssaal | |
| 9.4 | Fußgängerüberweg Ganghoferstraße | |
| 9.5 | Klosterwirthaus Oberalteich | |
| 9.6 | Niedermenach - Bachbett | |
| 9.7 | Geschwindigkeitskontrollsystem | |
| 9.8 | Zählung der Erstklässler | |
| 9.9 | Klärschlammverbrennungsanlage | |
| 9.10 | Industriegebiet Furth | |
| 9.11 | Energetische Fortschritte - Überdachte Parkplätze | |

Erster Bürgermeister Franz Schedlbauer eröffnet um 17:10 Uhr die öffentliche 61. Sitzung des Stadtrates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Projekt BoNi-Bus - Finanzielle Beteiligung

Das Projekt BoNi-Bus lässt sich kurz gefasst als Einführung eines stadtbusähnlichen Verkehrs in der Stadt Bogen mit teilweiser Anbindung von Niederwinkling unter besonderer Berücksichtigung der Bedürfnisse der Arbeitnehmer darstellen.

Dazu soll in Bogen und Niederwinkling ein öffentlicher Linienverkehr mit Kleinbussen eingerichtet werden. Der Linienverkehr wird auf die in Bogen ankommenden bzw. abfahrenden Züge abgestimmt, um eine Anschlussverbindung an die zwischen Neufahrn (Niederbayern) und Bogen verkehrende Bahnlinie (Gäubodenbahn) zu schaffen. Morgens und am späten Nachmittag soll den Arbeitnehmern und Auszubildenden ein Beförderungsmittel für den Arbeitsweg zu den Betrieben in den Gewerbe- und Industriegebieten der beiden Kommunen zur Verfügung gestellt werden. Zusätzlich soll im Stadtgebiet Bogen im Zwei-Stunden-Takt tagsüber ab ca. 09.00 Uhr mit vier Fahrten eine Beförderung für private Erledigungen (Einkauf, Arztbesuch, Klinik) und Freizeitaktivitäten (Tourismus: Bogenberg mit Kreis – und Heimatmuseum) angeboten werden. Ein Entwurf für einen Fahrplan ist aus der Anlage ersichtlich.

Eine genaue Kostenaufstellung ist derzeit noch nicht möglich, da das Einholen konkreter Angebote zu einem Ausschluss aus dem Förderprogramm geführt hätte. Eine grobe Kostenschätzung geht von rund 100.000 € Kosten pro Jahr aus.

Für die weitere Projektentwicklung soll in einem ersten Schritt zusammen mit den Kommunen und Betrieben eine Bedarfsanalyse erstellt werden. Außerdem soll die grundsätzliche Bereitschaft einer finanziellen Beteiligung der Stadt und der Gemeinde Niederwinkling festgestellt werden.

Beschluss:

Die Stadt Bogen beteiligt sich an dem Projekt BoNi-Bus mit einer jährlichen Summe von bis zu 15.000 Euro.

Einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0 Anwesend 17

2 Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2018

Stellungnahmen

zu den Feststellungen zur Rechnungsprüfung der Jahresrechnung 2018

- Abrechnungen der Firma Götz-Gebäudemanagement GmbH und Co. KG – HHST 0.7191.5400

Der Regiestundensatz bei den Reinigungsarbeiten durch die Firma Götz weicht bei den Objekten öffentliche WC's ab. Bei 3 Anordnungen (AO 14080, 9615, 13708) wurde ein Regiestundensatz in Höhe von 26,42 € abgerechnet. Bei früheren Rechnungen wurden nur 19,79 € verlangt. Es ist zu prüfen, warum hier ein Satz von 26,42 € erhoben wurde.

Stellungnahme: Bei den Rechnungen der Firma Götz wurde versehentlich ein falscher Regiesatz verwendet. Wir erhalten die entsprechenden Gutschriften.

- Pflanzschale zur Beerdigung des Herrn Josef Kroiß, langjähriger ehrenamtlicher Feuerwehrmann

Bei der Prüfung wurde festgestellt, dass die Stadt Bogen für eine Pflanzschale 100,00 € bezahlte. Diese Rechnung muss der Feuerwehrverein zahlen. Eine Weiterberechnung hat zu erfolgen.

Stellungnahme: Die Rechnung wurde am 22.07.2019 vom Feuerwehrverein gezahlt.

- Unterschriften bei Barauszahlung

Es wurde festgestellt, dass Frau Getraud Zollner bei Barauszahlungen in Vertretung für Herrn Bürgermeister unterschreibt. Aus Gründen der Sicherheit sollte künftig keine Unterschrift in Vertretung erfolgen.

Stellungnahme: Ab sofort unterschreibt Frau Zollner nicht mehr in Vertretung.

- Wolters Kluwer – Kauf von CD-ROM Schulordnung – HHST 0.2130.6510 Beleg 25

Es wird empfohlen das Abonnement – Nummer 1286530 zu kündigen. Die Schulordnung der Grund- und Mittelschulen Bayern ist im Internet kostenlos einzusehen.

Stellungnahme: Das Abonnement wurde gekündigt.

- Einkäufe Bauhof – HHST 7711.5200 Belege 8, 38, 39 u.a.

Viele Einkäufe des Bauhofs werden bei der Firma Metallit GmbH online getätigt. Teilweise wird auch nur ein Werkzeug gekauft. Es ist zu prüfen, ob man diese Werkzeuge auch vor Ort kaufen könnte.

Stellungnahme: Die Firma Metallit ist ein Fachbedarf Großhandel für Schlossereien und Werkstattbedarf.

Bei dieser Firma werden hauptsächlich Schleif- und Trennscheiben, Schweißzubehör, Bohrer und Schraubenschlüssel für unsere Kfz-Werkstatt und für die Schlosserei gekauft, da die Produkte eine sehr gute Qualität haben.

- Häufigkeit der Rechnungen der Firma Rudolf Kuchler e. K.- HHST 0.7000.5400

Es wurde festgestellt, dass die Rechnungen obiger Firma im 14-Tage-Rhythmus für die Übernahme der Sieb- und Rechengutrückstände gestellt werden. Es wird empfohlen mit der Firma Kuchler zu vereinbaren, dass z. B. nur einmal im Monat abgerechnet wird, damit sich der Verwaltungsaufwand reduziert.

Stellungnahme: Laut Telefonat unseres Klärmeisters Herrn Streifinger mit der Firma Kuchler, ist es nicht möglich, dass nur einmal im Monat abgerechnet wird.

Beschluss:

Mit dieser Vorgehensweise ist das Gremium einverstanden.

Einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0 Anwesend 17

3 Feststellung der Jahresrechnung 2018

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 fand am 02.07 und 03.07.2019 statt.

Hierbei wurden sämtliche Fragen zu den jeweiligen Themen von den Sachbearbeitern vollends beantwortet. Sachverhalte über die das Gremium entscheiden müsste sind nicht aufgetreten.

Beschluss:

Der Stadtrat stellt die in der Anlage beigefügten Zahlen des Jahresergebnisses 2018 fest.

Einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0 Anwesend 17

4 Entlastung der Jahresrechnung 2018

Entlastung zur Jahresrechnung 2018

Beschluss:

Zur Jahresrechnung der Stadt Bogen für das Haushaltsjahr 2018 wird mit den festgestellten Ergebnissen gemäß Art. 102 Abs. 3 GO

Entlastung erteilt.

Bürgermeister Schedlbauer war aufgrund persönlicher Beteiligung von der Abstimmung ausgeschlossen.

Einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Anwesend 17 Persönlich beteiligt 1

5 Bestellung eines Wahlleiters und eines Stellvertreters für die Kommunalwahl 2020

Entsprechend Art. 5 Abs. 1 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes beruft der Gemeinderat den Gemeindewahlleiter.

Der Gemeinderat beruft den Ersten Bürgermeister, einen der weiteren Bürgermeister, ein sonstiges Gemeinderatsmitglied oder eine Person aus dem Kreis der Bediensteten der Gemeinde zum Wahlleiter für die Gemeindewahlen. Zudem ist aus diesem Personenkreis ein Stellvertreter für den Gemeindewahlleiter zu berufen.

Wahlleiter für die Gemeindewahlen kann nicht werden, wer bei der Wahl zum Ersten Bürgermeister oder zum Gemeinderat aufgestellt wird oder eine Aufstellungsversammlung leitet oder für diese Wahlen Beauftragter eines Wahlvorschlags oder dessen Stellvertreter ist.

Bei den letzten Kommunalwahlen hat sich gezeigt, dass die Ernennung eines Beschäftigten der Stadt zum Gemeindewahlleiter sehr vorteilhaft ist, da man auf den Mitarbeiter jederzeit zurückgreifen kann und so zeitraubende Terminabsprachen entfallen.

Beschluss:

Der Stadtrat beruft Herrn Christoph Paukner zum Gemeindevahlleiter.

Zum Stellvertreter des Gemeindevahlleiters wird Herr Martin Farnhammer berufen.

Einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0 Anwesend 17

6 Sachstand zum Klimaschutzprojekt

Herr Paukner gibt bekannt, dass zum 01.01.2020 ein Gebäude- und Klimamanager eingestellt werden soll. Dieser ist für verschiedene wird für Klimaschutzprojekte im Bereich der Stadt Bogen zuständig sein.

StR-Mitglied Retzer schlägt vor, dass der Klimamanager sich der neuen Idee von Herrn Klaus Krinner anschließt und eine Umsetzung in der Stadt Bogen prüft (siehe Artikel Bogener Zeitung vom 01.10.2019, Seite 8).

Zur Kenntnis genommen

7 Änderung des Flurbereinigungsplans "Oberalteich II" mittels Satzung; Aufstellungsbeschluss

In der Sitzung vom 27.09.2017 wurde die Aufstellung der Einbeziehungssatzung „Brandlberg“ beschlossen.

Im Rahmen der Bauleitplanung wurde festgestellt, dass im Rahmen der Planungen eine Gehölzfläche von ca. 80 m² für die künftige Bebauung beseitigt werden muss. Diese Gehölzfläche steht jedoch unter dem Schutz der Flurbereinigungssatzung des Amtes für Ländliche Entwicklung (Oberalteich II) und kann nur mit Zustimmung des Landratsamtes im Rahmen einer gemeindlichen Satzung gem. § 58 Abs. 4 FlurbG geändert oder aufgehoben werden.

Beschluss:

Es ist für die durch die Flurbereinigungssatzung „Oberalteich II“ geschützte Teilfläche von ca. 80 m² auf der Fl. Nr. 1254, Gemarkung Oberalteich, eine gemeindliche Satzung im Rahmen des § 58 Abs. 4 FlurbG aufzustellen und anzufertigen, um die Aufstellung einer rechtskräftigen Einbeziehungssatzung „Brandlberg“ in der derzeitigen Form gewährleisten zu können.

Durch die Herausnahme der Teilfläche der Fl.Nr. 1254, Gemarkung Oberalteich, ist ferner eine Ersatzfläche unter Absprache mit der unteren Naturschutzbehörde und Zustimmung des Landratsamtes bereitzustellen (Ausgleichsfläche).

Einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0 Anwesend 17

8 Bebauungs- mit integriertem Grünordnungsplan "GE Furth-Ried/Erweiterung", Aufstellungsbeschluss

Zum Vorhalt möglicher Flächen für künftige Gewerbetreibende wird der derzeit gültige Bebauungsplan „GE Furth-Ried“ um die Flächen Fl.Nr. 1521, 1549 und 1546/1, Gemarkung Oberalteich, erweitert.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, den derzeit gültigen Bebauungs- mit integriertem Grünordnungsplan „GE Furth-Ried“ um die Fl.Nr. 1521, 1549 und 1546/1, Gemarkung Oberalteich zu erweitern und hierfür einen Bebauungs- mit integriertem Grünordnungsplan „GE Furth-Ried/Erweiterung“ aufzustellen.

Einstimmig beschlossen Ja 17 Nein 0 Anwesend 17

9 Informationen, Wünsche und Anträge

9.1 Allgemeine Informationen

BM Schedlbauer

- Das Lebensmittelgeschäft Moder eröffnet am 07.November 2019. Ab diesem Tag kann dort auch Post aufgegeben werden, da eine Postfiliale mit einzieht
- Im August 2019 überreichte Herr Norbert Reichwein an den 3. Bürgermeister Fritz Bittner ein historisches Bild des Stadtplatzes Bogen aus dem Jahre 1959
- Die Mussinanbrücke wurde am 24.09.19 wiedereröffnet. Bei den Bauarbeiten gab es keinerlei Probleme
- Der Tag der offenen Tür des Rathauses am 21.09.19 war ein voller Erfolg
- Das Haus der Begegnung hat sich als Einsatzstelle für den Bundesfreiwilligendienst beworben
- Im September 2019 erhielten wir von Herrn Toni Sorcan ein altes Fotoalbum der Schwester Käthe Poll welches wir im Archiv aufbewahren werden.

Zur Kenntnis genommen

9.2 Internetanschluss Feuerwehr Pfelling

StR-Mitglied Amann erkundigt sich nach dem Stand des Internetanschlusses der Freiwilligen Feuerwehr Pfelling.

BM Schedlbauer erklärt, dass die Leitungen verlegt seien, jedoch wird sie nicht von der Telekom freigeschaltet.

BM versichert, dass diesem Falle nochmals nachgegangen wird.

Zur Kenntnis genommen

9.3 Stromversorgung Sitzungssaal

StR-Mitglied Katzendobler bittet darum, die Stromkabel im großen Sitzungssaal wieder zu verlegen.

BM Schedlbauer entgegnet, dass diese wieder verlegt werden. Sie wurden auf Grund des Tag der offenen Tür entfernt.

Zur Kenntnis genommen

9.4 Fußgängerüberweg Ganghoferstraße

StR- Mitglied Katzendobler weist darauf hin, dass in der Ganghoferstraße – Höhe Europapark/neuer Kindergarten – ein sicherer Fußgängerüberweg über die Kreisstraße sinnvoll wäre.

Stadtbaumeister Krammer kündigt an, dass dieser im neuen Bebauungsplan mitbehandelt wird.

Ordnungsamtsleiter Winklmeier teilt mit, dass in nächster Zeit ein Geschwindigkeitsmessgerät in der Ganghoferstraße angebracht werden soll.

Zur Kenntnis genommen

9.5 Klosterwirtshaus Oberalteich

StR- Mitglied Katzendobler erkundigt sich nach dem Stand des mittlerweile geschlossenen Klosterwirtshauses in Oberalteich.

BM Schedlbauer erklärt, dass es Bewerber gibt.

Zur Kenntnis genommen

9.6 Niedermenach - Bachbett

StR-Mitglied Katzendobler moniert, dass in Niedermenach das Bachbett verschmälert wurde.

Stadtbaumeister Krammer erklärt, dass entsprechende Änderungen bereits angeordnet wurden.

StR- Mitglied Katzendobler erklärte, dass er kürzlich vor Ort gewesen sei, die Situation sich aber nicht geändert hätte. Er habe Bedenken, wenn die Brücke geliefert wird, dass es dann leider bereits zu spät für Änderungen ist.

BM Schedlbauer und Stadtbaumeister Krammer entgegnen, dass Sie sich diesem Problem annehmen und um eine Lösung bemüht sind.

Zur Kenntnis genommen

9.7 Geschwindigkeitskontrollsystem

StR- Mitglied Probst fragt nach, ob die Geschwindigkeitskontrollsysteme frei zur Verfügung stehen.

Ordnungsamtsleiter Winklmeier erklärt, dass es stationäre und mobile Geschwindigkeitskontrollsysteme gibt. Die mobilen Geräte wechseln je nach Bedarf monatlich den Standort.

StR-Mitglied Amann erkundigt sich, ob die Geschwindigkeitsmessungen aufgezeichnet werden.

Hr. Winklmeier teilt mit, dass die Geräte die Geschwindigkeitsmessungen nicht aufzeichnen. Dies wäre mit einem Aufzeichnungsgerät durchaus möglich. Ein solches Gerät könne jederzeit vom Landratsamt gemietet werden. Die Kosten für das Leihgerät belaufen sich auf 15,00€ pro Woche.

Zur Kenntnis genommen

9.8 Zählung der Erstklässler

StR-Mitglied Retzer bittet um Auskunft, wie die Statistik der Erstklässler in den folgenden Jahren aussieht.

BM Schedlbauer entgegnet, dass er die Zahlen leider nicht auswendig kenne.
Die Statistik der Grundschulentwicklung wird in der nächsten Stadtratssitzung bekanntgegeben.

Zur Kenntnis genommen

9.9 Klärschlammverbrennungsanlage

StR-Mitglied Gegenfurtner fragt nach dem aktuellen Sachstand bezüglich Klärschlammanlage.

BM Schedlbauer gibt bekannt, dass laut Herrn Konradl die Genehmigung vom Aufsichtsrat bereits erfolgt ist.

Zur Kenntnis genommen

9.10 Industriegebiet Furth

StR-Mitglied Gegenfurtner fragt nach, ob es im Industriegebiet Furth Neuigkeiten gibt.

BM Franz Schedlbauer verneint dies.

Zur Kenntnis genommen

9.11 Energetische Fortschritte - Überdachte Parkplätze

StR-Mitglied Gegenfurtner schlägt vor, künftig erbaute Parkplätze zu überdachen und mit PV-Anlagen zu versehen. Für künftige Baugebiete wäre ein energetischer Hintergedanke sicherlich auch sinnvoll.

BM Schedlbauer hinterfragt, ob die Stadt Bogen in Zukunft wirklich so große Parkflächen benötigt.

Zur Kenntnis genommen

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Franz Schedlbauer um 18:30 Uhr die öffentliche 61. Sitzung des Stadtrates.

Franz Schedlbauer
Erster Bürgermeister

Patricia Janker
Schriftführung